

Frühlingsspaziergang

Der HAC startete dieses Jahr am 21. April mit seinem traditionellen Frühlingsspaziergang in die neue Vereinssaison. Dieses Jahr führte die Route erstmals durch den malerischen Stadtteil Haßloch. Trotz regnerischem Aprilwetter und kühlen 12°C ließen sich 25 Mitglieder nicht davon abhalten, die Schönheit ihres Heimatortes gemeinsam zu erleben. Initiator Ingolf Schneider nutzte die Gelegenheit, um die Mitglieder nach der Winterpause wieder zusammenzubringen und ihnen mit dem Geschichts- und Heimatforscher Hans-Joachim Mispagel neue Einblicke in Haßlochs Geschichte zu ermöglichen. Mispagel verband dabei die Historie des Ortes mit der 90-jährigen Geschichte des HAC. Der Spaziergang begann an der Friedenseiche, dem markanten Ortseingang, dessen historische Bedeutung Mispagel erläuterte. Weitere Stationen waren der Kinderspielplatz, wo einst die Haßlocher Schule stand, und die Hauptstraße, die früher den einzigen Zugang zum Ortskern bildete. An jeder Etappe erklärte Mispagel die Entwicklung von Gebäuden, Geschäftsstraßen und die Rolle der Orte in der Geschichte Haßlochs. Den Abschluss bildete die Kirche "Heilige Dreifaltigkeit", wo Mispagel die Teilnehmer und Teilnehmerinnen mit weiteren spannenden Details und Anekdoten fesselte. Der Tag endete im Haßlocher Brauhaus, wo HAC-Vorsitzender Thomas Schmitt dem Heimatforscher für die informative Führung dankte und ihm ein Präsent überreichte. Der Spaziergang verband Natur, Geschichte und Geselligkeit und wird den Teilnehmern als eine besondere Begegnung mit ihrem Heimatort und der Geschichte des HAC in Erinnerung bleiben.



Bunter Abend zum 90. Jubiläum

Am 5. Oktober 2024 öffnete der stilvoll dekorierte Festungskeller in Rüsselsheim seine Türen für ein ganz besonderes Ereignis: den Jubiläumsball des Handharmonika- und Akkordeonclubs 1934 e.V. (HAC). Rund 60 Mitglieder und Gäste versammelten sich, um gemeinsam das 90-jährige Bestehen des Vereins zu feiern. Die festliche Atmosphäre versprach einen unvergesslichen Abend – und diese Erwartung wurde mehr als erfüllt. Der Abend begann schwungvoll mit den faszinierenden Klängen des Duos "Tango Si" (www.tangosi.de) mit einer Kombination von Bandoneon und Gitarre, die die Gäste beim Empfang mit einem Glas Sekt musikalisch begrüßten. Bereits hier konnte sich jeder mit einem Erinnerungsfoto in der kreativen Fotobox verewigen – ein Angebot, das mit viel Freude angenommen wurde. Nach der offiziellen Begrüßung durch unseren 1. Vorsitzenden Thomas Schmitt wurde der Ball feierlich eröffnet. Während die Gäste das reichhaltige Buffet genossen, das keine kulinarischen Wünsche offenließ, stieg die Vorfreude auf das Highlight des Abends: den musikalischen Rückblick auf 90 Jahre Vereinsgeschichte.



Martin Groß, Walter Massing und Thomas Schmitt führten die Gäste mit einem unterhaltsamen Medley durch die Jahrzehnte des HAC. Die Reise durch die Vereinsgeschichte, musikalisch begleitet von Akkordeonklängen und Anekdoten, wurde mit tosendem Applaus belohnt und rief viele Erinnerungen wach.

Gestärkt durch das Buffet und die musikalischen Beiträge füllte sich die Tanzfläche bald darauf zur Musik der Frankfurter Live-Band "Happy" (www.band-fuer-die-feier.de). Mit modernen Hits und Klassikern sorgte die Band dafür, dass bis tief in die Nacht hinein ausgelassen getanzt wurde. Die Freude am gemeinsamen Tanzen zeigte, dass der HAC nicht nur musikalisch harmoniert, sondern auch als Gemeinschaft voller Lebensfreude überzeugt.



Ein solch gelungener Abend wäre jedoch ohne die tatkräftige Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen. Ein besonderer Dank gilt dem Organisationsteam unter der Leitung von Martina Massing, die mit viel Engagement und einem Auge fürs Detail die Planung über ein Jahr hinweg übernommen hatte. Ihr Einsatz machte den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Der Jubiläumsball war ein gelungener Beweis dafür, dass der HAC nicht nur für musikalische Qualität, sondern auch für Zusammenhalt und Gemeinschaft steht. Wir freuen uns bereits auf die nächsten 90 Jahre – und auf viele weitere festliche Anlässe, die diesen besonderen Abend in Erinnerung rufen werden.



Konzert der Extraklasse

Am Samstag, dem 2. November 2024, hatte das Erste Orchester des HAC die Ehre, beim "Konzert der Extraklasse" des MGV 1861/81 Selzen e.V. mitzuwirken. Bereits vor einigen Jahren haben die beiden Vereine ein gemeinsames Konzert veranstaltet – doch dieses Mal war es eine Darbietung in ganz großem Stil, die die Besucher begeisterte. Der Gastgeber, der MGV Selzen, beeindruckte mit seinem Männerchor sowie dem gemischten Chor „Happyness“. Diese sorgten mit kraftvollen Stimmen und mitreißender Musik für eine besondere Atmosphäre. Ein weiteres Highlight des Abends war der ökumenische Kinderchor der Gemeinde Selzen, der mit einer berührenden Interpretation von „We Are the World“ einen echten Gänsehautmoment schuf. Als weiterer Gastverein trat der Männerchor des MGV Liederkrantz Büttelborn auf, der mit seinen gewitzten und humorvollen Liedtexten für eine heitere Stimmung sorgte.



In diesem vielfältigen musikalischen Rahmen setzte unser Erstes Orchester einen weiteren Akzent. Mit einer geschickten Auswahl an Stücken stellte es das Akkordeon als facettenreiches Instrument vor und begeisterte damit auch das Selzer Publikum. Das Konzert war ein beeindruckender Abend voller unterschiedlicher Musik. Für den HAC war es eine Freude, Teil dieses außergewöhnlichen Erlebnisses zu sein. Wir bedanken uns herzlich beim MGV Selzen für die Einladung und die wunderbare Zusammenarbeit – und hoffen, dass wir in Zukunft erneut die Möglichkeit für ein gemeinsames Konzert haben werden.

Jubilare und Ehrungen

Aktiv im HAC

50 Jahre Thomas Schmitt

Vorstand im HAC

15 Jahre Martina Massing

15 Jahre Martin Groß

Mitgliedschaft im HAC

10 Jahre Henri Hackl

25 Jahre Marie Schneider

30 Jahre Michael Auth

30 Jahre Heinz Lehmann

40 Jahre Anita Mathes

40 Jahre Christoph Mößeler

40 Jahre Hans-Peter Mößeler

40 Jahre Gisela Mößeler



QUETSCHKOMMODE

Dezember 2024 / Ausgabe 57

INFO-Blatt des Handharmonika- und Akkordeon-Club
1934 Rüsselsheim-Haßloch e.V.



Grußwort zum Jahresausklang



Liebe Mitglieder und liebe Freunde des HAC

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu, und wir blicken mit großer Freude und Dankbarkeit auf unser Jubiläumsjahr zurück. Im Zeichen unseres 90. Vereinsgeburtstags war 2024 ein Jahr voller unvergesslicher Höhepunkte, die unsere Gemeinschaft gestärkt und unserem Vereinsleben neuen Schwung gegeben haben. Unser Jubiläumskonzert im Frühjahr war ein musikalischer Meilenstein, den wir gemeinsam mit unseren Freunden vom Handharmonika Club Biberist, den Gesangsgruppen der Immanuel-Kant-Schule und deren Chorleiter und Akkordeonsolist Rüdiger Schmitt erlebten. Im Herbst folgte mit dem „Bunten Abend“ ein weiterer Glanzpunkt, den wir mit unseren Mitgliedern voller Freude, Musik und Geselligkeit verbrachten. All diese Erfolge wären ohne die Unterstützung der vielen fleißigen Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen. Ob bei der Organisation, der Durchführung oder im Hintergrund – alle haben dazu beigetragen, unser Jubiläumsjahr mit Leben zu füllen und es zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Für dieses Engagement möchte ich mich von Herzen bedanken. Nun wünschen ich allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit. Wir wollen das Vereinsjahr gemeinsam bei unserer Weihnachtsfeier am 3. Advent im Brauhaus in Haßloch ausklingen lassen.

Euer Thomas Schmitt
Erster Vorsitzender

Jubiläumskonzert 90 Jahre HAC

Am Samstag, dem 16. März 2024, erstrahlte die Kirche Auferstehung Christi in Rüsselsheim in einem ganz besonderen Glanz, als der HAC sein 90. Jubiläumskonzert feierte. Das Ereignis lockte Musikliebhaber aus nah und fern und bot eine eindrucksvolle Darbietung verschiedener Ensembles. Der Abend begann mit einer ausdrucksvollen Aufführung des Partnervereins aus der Schweiz, dem Handharmonika Club Biberist (HCB). Unter der Leitung von Doris



Brügger präsentierte das 18-köpfige Orchester des HCB ein vielseitiges Repertoire, das von klassischen Stücken wie dem "Spanischer Marsch" von Johann Strauß bis hin zu modernen Titeln wie "Best of Electric Light Orchestra" reichte. Mit ihrem energiegeladenen Abschlussstück "Rock around the Clock" brachten sie das Publikum zum Mitklatschen. Die Moderation des gesamten Konzerts lag in den charmanten Händen von Caroline Schneider und Philipp Schmitt, die das Publikum galant durch den Abend führten. Nach einer kurzen Umbaupause, während der HAC-Vorsitzender Thomas Schmitt unter den Gästen einen hessischen Präsentkorb verlost, folgten die Auftritte der Vokalensembles Herrensalon und Cantilena. Herrensalon, bestehend aus acht talentierten jungen Musikern und unter der Leitung von Musiklehrer Rüdiger Schmidt, begeisterte mit humorvollen Liedern wie "Meine neue Freundin" und "Liebeslied" von Musikkabarettist Bodo Wartke. Der Mädchenchor Cantilena, ebenfalls mit acht jungen Sängerinnen der Immanuel Kant Schule, präsentierte mitreißende Stücke aus dem Musical "Grease" und beeindruckte das Publikum mit ihrer gesanglichen Stärke und schauspielerischem Talent, vor allem in ihre Interpretation von Irving Berlin's "Alles, was du kannst, kann ich auch". Der Höhepunkt des Abends war zweifellos der Auftritt des Gastgeberorchesters, des Ersten Orchesters des HAC unter der Leitung von Ingolf Schneider. Das Orchester eröffnete mit dem klassischen Stück "Neapolitanische Ständchen" von Gerhard Winkler und bot anschließend eine abwechslungsreiche Show. Unterstützt von Gesangssolisten Robert Zasko und Martina Zasko präsentierten sie bekannte Titel wie "My Way" von Frank Sinatra und "I Will Survive" von Gloria Gaynor.



Besonders hervorzuheben war auch die musikalische Leistung von Rüdiger Schmitt, der nicht nur als Dirigent seiner Vokalensembles glänzte, sondern auch das Erste Orchester des HAC am Klavier musikalisch unterstützte. Mit einer Leidenschaft, die durch jede Note spürbar war, entlockte Rüdiger Schmitt zum Erstaunen des Publikums seinem Akkordeon eine beeindruckende Bandbreite an Emotionen. Es war eine wahre Freude, ihm zuzuhören, wie er mit Leichtigkeit und



Präzision die Melodie von Astor Piazzolla's "Libertango" interpretierte und dabei eine tiefe Verbindung zur Musik herstellte. Besonders beeindruckend war auch seine Solodarbietung des von ihm komponierten Titel "Fantasia", bei dem Rüdiger Schmitt das Akkordeon in seiner ganzen Pracht erstrahlen ließ. Das Konzert endete nach knapp zweieinhalb Stunden mit einem beeindruckenden Finale, bei dem sich alle Musikerinnen und Musiker gemeinsam auf der Bühne versammelten und unter tosendem Applaus "Das gibt's nur einmal" und eine berührende Interpretation von "Imagine" von John

Planwagenfahrt

Am 21. September war es soweit: Der HAC startete zu einem besonderen Vereinsausflug. Unter der Regie von Axel Grimm, der sowohl die Planung als auch die Vorbereitung in die Hand genommen hatte, ging es auf eine rustikale Planwagenfahrt von Haßloch nach Trebur. Mit einem Traktor, einem Anhänger und rund 15 Mitgliedern begab sich der HAC auf eine etwa einstündige Fahrt, die alles bot, was das Herz begehrt: Querfeldein, auf holprigen Wegen, konnte man das Fahrgefühl in vollen Zügen genießen – und genau das war auch so gewollt! Für das leibliche Wohl unterwegs war bestens gesorgt, sodass niemand durstig in Trebur ankam.



Das Ziel der Fahrt war eine gemütliche Einkehr mit Mittagessen in Trebur, wo wir uns kulinarisch verwöhnen ließen. Natürlich durfte auch die passende musikalische Untermalung nicht fehlen: Dank Thomas' sorgfältig ausgewählter Playlist war für jeden Geschmack etwas dabei. Und auch das perfekte Spätsommerwetter sorgte für großartige Stimmung: Ob bei der Fahrt oder während des geselligen Beisammenseins – es wurde viel gelacht, erzählt und genossen. Am Ende waren sich alle einig: Diese außergewöhnliche Planwagenfahrt war ein voller Erfolg und wird sicherlich noch lange Gesprächsthema im Verein bleiben. Ein großes Dankeschön an Axel und alle Beteiligten für die Organisation und Durchführung dieses unvergesslichen Ausflugs!

Termine 2025

14.12.2024	Weihnachtsfeier mit Ehrungen Das Brauhaus (An der Wied 1)
16.12.2024	Orchesterabschlussabend Borngrabenschule Haßloch
10.03.2025	Mitgliederversammlung
27.04.2025	Frühlingsevent
28.06.2025	Sommerfest auf dem Vereins- gelände der Mir Haßlicher
05.07.2025	Kirchenkonzert Kostheim
06.07.2025	Kirchenkonzert Haßloch
22.08.2025	Haßlocher Kerb
24.08.2025	Haßlocher Kerbeumzug
05.10.2025	Herbstevent
13.12.2025	Weihnachtsfeier
15.12.2025	Orchesterabschlussabend
2026	Konzertreise nach Erfurt

Kontakt per E-Mail (info@hac1934.de)
oder Telefon (0178/8751167)

*Gefördert vom Hessischen Ministerium für
Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur*